

Lichtentaler Marsch

Aber grebelt muaß er sein, Willy Jelinek

Satz Franz Fuchs
 Buchberggasse 63
 A 3400 Klosterneuburg
 franz.fuchs@stammtischmusik.at

Griffsschrift 4-Reiher

Einleitung

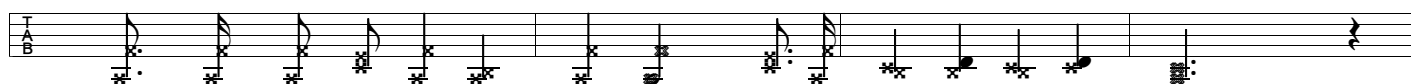


7 ζ Cd Dd Cd Dd Dd Cd Dd Cd Cd Dd Cd Dd Dd Cd D ζ



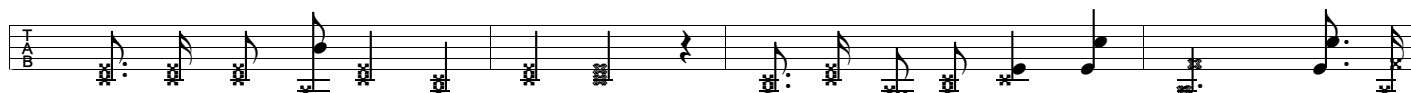
D d C d DdCd Dd CdDdCd Dd C d DdCd CdDdCdD d

Tref-fen sich zwa al - te Freun-derln bei an Wir - tn in Her - nals, da
 Neu-lich kehren nach lan-gem wie - der draußt in Lieb-harts-tal wir ein, d'



C d D d Cd Dd Cd Dd Cd Dd Cd Dd Dd Cd Dd Cd

a - ne sagt: I was a Wein-derl, tul-li is's, des sagt dir alls.
 Schram-meln spieln uns Wie-ner Lie - der, wir be - stelln an Li - ter Wein.



D d C d Dd Cd DdCd Dd C d Dd D²d D²d²Bd²D² ζ

a - ber, sagt er, da heißt's tum-meln, weil nur drei Tag aus-gsteckt is. Drauf sag
 Fragt da Wirt, was soll i brin-gan, solls mei bes - ter Spe - zi sein. No, da



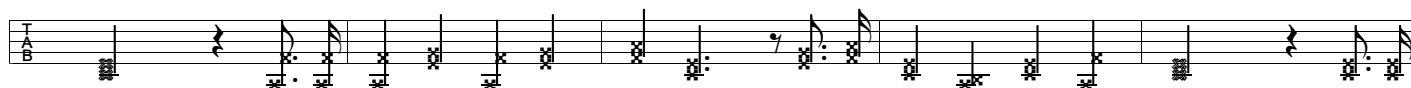
C d Dd C d D d Dd Cd Dd C² d Cd Dd Cd Dd Dd Cd D ζ

i: Mi kannst du net be - schum-meln und sing eam vor das al - te Lied:
 fang i an zum Sin - gan, mei-ne Freun-derl falln mit ein:



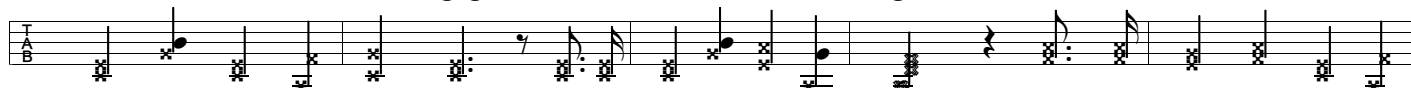
C ζ C ζ C ζ C ζ C ζ C ζ ζ DdCdC²d Dd DdCd DdC d Dd Cd Dd Cd

Ja mir san halt Lich-ten - ta - ler, trin-kn gern a Gla - serl



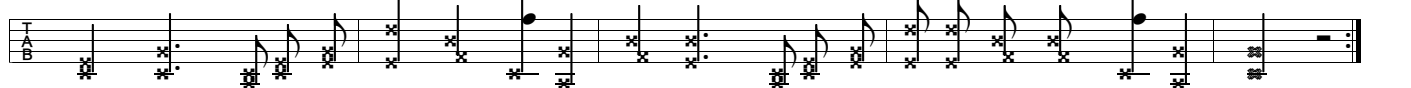
C d DdCd Dd Cd DdCd Dd Cd DdCd Dd DdCd DdCd

Wein, san net lau - sig, gua - te Zah-ler, a - ber gre-belt muaß er sein. So a



Dd CdC²d Dd Dd Cd DdCd DdCdDdD²d D²dCdD² ζ C d DdCd Dd

Tröp-ferl kennt ka Mi-schung, das is halt a ech-ta Wein, bringt für Leib und Seel er -



Dd CdDdC d CdDdCdDdC²d CdDdC d Cd Dd Cd Dd D ζ D ζ

fri-schung, ja a - ber gre-belt, a - ber gre-belt, ja a - ber a - ba - gre-belt muaß a sein.